

Stadt Bochum
Ausländerbüro

Erklärung zur ehelichen Lebensgemeinschaft / Lebenspartnerschaft
im Rahmen der Beantragung eines Aufenthaltstitels / einer Aufenthaltskarte-EU / der Einbürgerung

Antragsteller

Name, Vorname:		
Geburtsdatum:	Geburtsort:	Staatsangehörigkeit:

Ehegatte / Lebenspartner

Name, Vorname:		
Geburtsdatum:	Geburtsort:	Staatsangehörigkeit:

Im Zusammenhang mit der Beantragung der Aufenthaltserlaubnis / Niederlassungserlaubnis / Aufenthaltskarte-EU / Einbürgerung geben wir folgende Erklärungen ab:

„Wir leben unter unserer Meldeadresse (Hauptwohnsitz) in ehelicher Lebensgemeinschaft. Wir führen einen gemeinsamen Hausstand und leben nicht innerhalb der Wohnung getrennt.“

„Wir haben lediglich einen Wohnsitz. Ein oder mehrere (auch nicht gemeldete) Nebenwohnsitze sind nicht vorhanden.“

„Ein Scheidungsverfahren ist nicht anhängig oder beabsichtigt. Wir verpflichten uns, jede Veränderung bzgl. unserer Lebensgemeinschaft (z.B. Trennung) der Ausländerbehörde unverzüglich mitzuteilen.“

**Falls eine oder mehrere der vorstehenden Aussagen nicht zutreffen,
bitte durchstreichen und gesonderte Erklärung zu diesem Punkt abgeben.**

„Wir sind uns darüber bewusst, dass falsche oder unvollständige Angaben über unsere Lebensgemeinschaft zur Ablehnung des Antrages, zur nachträglichen zeitlichen Befristung oder gänzlichen Rücknahme des Aufenthaltstitels bzw. der Aufenthaltskarte-EU, sowie ggf. zur Ausweisung des ausländischen Partners führen können.

Wir sind uns darüber hinaus bewusst, dass eine Person, die unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder benutzt, um für sich oder einen anderen

- einen Aufenthaltstitel oder eine Duldung zu beschaffen mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft wird. (§ 95 Abs. 2 Nr. 2 AufenthG)“
- eine Einbürgerung zu erschleichen mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft wird. (§ 42 StAG)“

Antragsteller(in) persönlich vorgesprochen am

Antragsteller(in) ausgewiesen durch

Unterschrift Antragsteller(in)

Ggf. Unterschrift Dolmetscher(in)

Aufgenommen durch

Partner(in) persönlich vorgesprochen am

Partner(in) ausgewiesen durch

Unterschrift Partner(in)

Ggf. Unterschrift Dolmetscher(in)

Aufgenommen durch